

Zeitschrift: Bericht des Regierungsrathes an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ...

Herausgeber: Regierungsrath des Kantons Bern

Band: - (1866)

Anhang: Anhang

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

(Tabelle 1.)

Übersicht

der im Jahr 1866 an die Anklagekammer gelangten Untersuchungen und deren Erledigung.

Geschworenenbezirk.	Amtsbezirk.	Es langten ein		Es wurden Personen überwiesen			Gegen sämtliche Angeklagten wurden durch Aufhebung der Strafe nach Art. 254 St.-B. entlastet	Nicht überwiesen wurden					
		Fälle gegen Personen		den Amtsgerichten	dem korrektionellen Gerichte nach Art. 256 2. alinea St.-B.	dem Polizeigericht		Aufhebung nach Art. 254 St.-B. mit Entschädigung	ohne Unter Auflegung d. Kosten	Einstellung nach Art. 242 St.-B.	Erlöschensein der öffentlichen Klage durch Tod	Aus andern Gründen	Rückweisung mit Rücksicht auf §§ 240 und 242 St.-B.
Oberland.	Frutigen . . .	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Interlaken . . .	17	29	14	6	4	—	4	1	4	—	—	—
	Könolingen . . .	11	17	4	1	6	—	2	1	1	1	—	2
	Oberhasle . . .	2	2	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1
	Saanen . . .	2	2	1	—	—	—	1	—	3	—	—	—
	N. Simmenthal . . .	7	10	5	—	2	—	1	—	—	—	—	—
	Ob. Simmenthal . . .	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	Thun . . .	20	43	30	1	2	8	—	2	—	—	—	—
		61	105	56	8	15	8	9	2	12	1	—	1
Mittelland.	Bern . . .	76	131	69	9	13	1	12	3	31	1	3	1
	Schwarzenburg . . .	10	23	1	3	—	8	5	3	1	7	—	—
	Seftigen . . .	9	11	2	4	1	2	1	1	—	—	1	—
		95	165	72	16	14	11	18	7	32	8	4	1
Emmenthal.	Narwangen . . .	28	37	19	5	4	—	8	1	3	2	—	2
	Burgdorf . . .	22	36	20	2	9	2	1	1	2	—	—	1
	Signau . . .	26	38	10	12	1	—	5	1	5	3	—	—
	Trachselwald . . .	22	26	8	6	3	—	6	1	5	—	1	2
	Wangen . . .	31	41	14	2	7	—	12	5	11	2	—	—
		129	178	71	27	24	7	32	9	26	7	1	1
Seeland.	Narberg . . .	12	19	9	3	2	—	3	1	4	—	—	—
	Biel . . .	17	26	13	4	2	3	4	2	1	1	—	—
	Büren . . .	14	31	10	6	—	12	1	—	2	—	—	1
	Erlach . . .	7	10	5	—	1	—	2	—	3	—	—	4
	Fraubrunnen . . .	13	15	8	1	5	—	4	1	—	—	—	—
	Laupen . . .	11	20	5	1	3	2	4	3	4	2	—	—
	Ridau . . .	10	14	9	1	—	3	2	2	—	—	—	—
		84	135	59	17	12	18	18	9	16	3	—	1
Zura.	Courtepin . . .	12	22	17	—	1	—	1	—	3	—	—	1
	Delsberg . . .	7	9	7	—	1	—	1	—	1	—	—	—
	Freibergen . . .	6	16	8	1	—	—	3	1	5	1	—	—
	Laufen . . .	4	4	—	—	2	—	2	1	4	—	—	—
	Münster . . .	10	21	5	6	—	—	3	2	7	1	—	—
	Neuenstadt . . .	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	Pruntrut . . .	10	17	11	2	—	—	1	1	3	—	—	1
		50	90	48	9	5	—	11	5	20	2	—	1
		419	673	306	77	70	44	88	32 ¹⁾	106 ²⁾	21	5	3
					147				176				
					497				—				

¹⁾ Gegenüber 6 Angeklagten wurde der Anzeiger zu den Kosten und zur Entschädigung verfällt (Art. 243 St.-B.).²⁾ In Betreff von 6 Angeklagten lag nur die Entschädigungsfrage vor nach Art. 235 St.-B., und die Frage des Auflegung der Kosten an den Anzeiger nach Art. 243 St.-B. vor, und zwar auf dem Rekurswege.³⁾ In Betreff eines Angeklagten wurde die Wiederaufnahme einer Untersuchung abgelehnt, weil keine neuen Schuldindizien vorhanden.⁴⁾ wegen Incompetenz der Gerichte (Überweisung an die Administrativbehörde).⁵⁾ Bürgerliche Gerichte (Überweisung an den Oberauditor).⁶⁾ Untersuchung eingestellt bis zur Leistung von Sicherheit für die Kosten (in einem Preßprozeß).⁷⁾ Fall, weil nach der Lage des Geschäfts die amtliche Verfolgung noch nicht zulässig war.

Üebersicht

der im Jahr 1866 bei der Anklagekammer eingelangten Untersuchungen
nach den Verbrechen und Vergehen.

Verbrechen und Vergehen.	Zahl der Angeschul- digten.
Mordversuch (durch Gift)	3
Todtschlag, Versuch	2
Fahrlässige Tötung	3
Kindsmord, Verheimlichung der Niederkunft &c.	13
Abtreibung, Versuch, Anstiftung	2
Aussetzung	1
Mißhandlung, welche den Tod zur Folge hatte	41
" ohne diese Folge	74
Fahrlässige Körperverletzung	1
Gefährdung eines Eisenbahnzuges	2
Nothzucht, Schändung, gewaltsätiger Angriff auf die Schamhaftigkeit	25
Unzüchtige Handlungen an jungen Leuten	4
Vigamie-Versuch	1
Blutschande	6
Widernatürliche Unzucht	1
Coneubinat	1
Offentliche Verlezung der Schamhaftigkeit	4
Veröffentlichung eines unsittlichen Bildes	2
Verlämmdung, Ehrverlezung	1
Falsche Anzeige	3
Preßvergehen	7
Brandstiftung, Versuch	27
" fahrlässige	3
Eigenthumsbeschädigung	1
Branddrohungen	17
Gefährliche Drohungen anderer Art	12
Unerlaubte Selbsthilfe	1
Münzfälschung, Ausgeben falschen Geldes	8
Fälschung	38
Meineid, falsche Zeugenaussagen	9
Zeugenbestechung	1
Wahlbestechung	3
Amtsanmaßung	2
Verweigerung der Annahme einer Beamtung	1
Verweisungsübertretung	1
Raub	16
Diebstahl, Gehilfenschaft, Hohlerei &c.	233
Unterschlagung	28
Fundunterschlagung	5
Betrügerischer Geltstag, Pfandverschleppung	10
Betrug, Versuch	24
Nachtmuthwillen	7
Holzfrevel	3
Widerhandlung gegen das Amtspolizeigesetz	9
" " Wirthschaftsgesetz	7
" " Medizinalgesetze	1
" " Ohmgeldgesetze	3
" " das Stempelgesetz	1
" " Straßenpolizeigesetz	1
" " Jagdgesetz	4

Tabelle III.

Uebersicht
der einzelnen Aissen-Sitzungen im Jahr 1866 nach Dauer, Zahl der Geschäfte und Angeklagten.

Aissenhof.	Sitzungsperioden.	Dauer der Sitzungsperioden.	Zahl der Sitzungstage.	Amtsbezirke.	Abgeurtheilt wurden.	Urtheile der Aissen.							
						Angeklagte wurden:							
						Verurtheilt.				Freigesprochen:			
						peinlich.	korref- tionell.	polizei- gerichtl.	Summa.	mit Entschädigung.	ohne	unter Auferlegung der Kosten ganz oder theilweise.	Summa.
Des ersten Bezirk's. (Oberland. Versammlungsort Thun.)	I.	vom 21. Februar bis 6. März. vom 23. August bis 15. Sept.	12	Frutigen Interlaken Konolfingen Oberhasle Scanen Niederimmenthal Oberimmenthal Thun	21	—	13	—	—	—	—	—	—
	II.		21		33	5	3	1	8	3	12	—	1
Des zweiten Bezirk's. (Mittelland. Versammlungsort Bern.)	I.	vom 31. Januar bis 10. Feb. vom 12. bis 25. April. vom 26. Sept. bis 17. Okt.	10	Bern Schwarzenburg Seftigen	12	42	56	31	11	2	44	4*)	6
	II.		12		19	1	1	—	1	—	1	—	—
	III.		41		48	5	14	—	7	2	9	—	5
Des dritten Bezirk's. (Emmenthal. Versammlungsort Burgdorf.)	I.	vom 15. bis 31. März. vom 23. Juli bis 11. August.	15	Aarwangen Burgdorf Signau Trachselwald Wangen	18	10	14	5	7	—	12	—	2
	II.		33		35	7	12	4	8	—	12	—	—
Des vierten Bezirk's. (Seeland. Versammlungsort Biel.)	I.	vom 16. bis 31. Mai. vom 28. Juni bis 12. Juli. vom 13. bis 29. Dezember.	14	Aarberg Biel Büren Erlach Fraubrunnen Laupen Nidau	13	5	10	2	3	—	5	1	4
	II.		14		41	6	13	—	10	—	10	4	3
	III.		41		34	4	5	1	—	2	3	—	8
Des fünften Bezirk's. (Gura. Versammlungsort Delsberg.)	I.	vom 10. bis 23. Januar. vom 11. bis 22. Juni. vom 7. bis 29. November.	12	Courtelary Delsberg Freibergen Laufen Münster Neuenstadt Pruntrut	11	15	28	13	10	1	24	—	4
	II.		20		43	6	8	1	3	2	6	—	2*)
	III.		43		191	4	14	2	8	—	10	—	4
						40	71	21	33	5	59	1	12
						186	301	111	122	14	247	10	54

*) Gegenüber diesen 4 freigesprochenen Angeklagten wurden die Civilparteien zu den Kosten verurtheilt.

**) Wegen Inkompétence der bernischen Gerichte der Sache keine weitere Folge gegeben (es stellte sich heraus, daß die eingeflagte Handlung [Körperverletzung] auf französischem Gebiete stattgefunden hatte.)

***) Disciplinarisch wegen nachlässiger Pflichterfüllung als Polizeiangestellter.

Tabelle IV.

Dauer der Untersuchung und der Präventivhaft in den den Amtssen überwiesenen Geschäften.

Ge-schwo-ren-bezirk.	Amtsbezirke.	Zahl der Untersuchungen (Gefährte).										Dauer der Untersuchung.										Dauer der Untersuchungshaft.																						
		Dauer der Voruntersuchung.					Dauer des Zwischenverfahrens. (Vom Schluß der Voruntersuchung bis zum Hauptverfahren.)					Mittlere Dauer des Zwischen-verfahrens.					Mittlere Dauer des Verfahrens überhaupt.					Berurtheilte.					Freigesprochene.																	
		Unter 15 Tagen.	Von 15 Tagen bis 1 Monat.	Über 1–2 Monat.	Über 2–3 Monat.	Über 3–4 Monat.	Über 4–5 Monat.	Unter 15 Tagen.	Von 15 Tagen bis 1 Monat.	Über 1–2 Monat.	Über 2–3 Monat.	Über 3–4 Monat.	Über 4–5 Monat.	Unter 15 Tagen.	Von 15 Tagen bis 1 Monat.	Über 1–2 Monat.	Über 2–3 Monat.	Über 3–4 Monat.	Über 4–5 Monat.	Über 5–6 Monat.	Unter 15 Tagen.	Von 15 Tagen bis 1 Monat.	Über 1–2 Monat.	Über 2–3 Monat.	Über 3–4 Monat.	Über 4–5 Monat.	Über 5–6 Monat.	Unter 15 Tagen.	Von 15 Tagen bis 1 Monat.	Über 1–2 Monat.	Über 2–3 Monat.	Über 3–4 Monat.	Über 4–5 Monat.	Über 5–6 Monat.										
Oberland	Furtigen	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Interlaken	2	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Könolfingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Overholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Gstaaten	3	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Rheineck-Simmenthal	1	—	1	5	6	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
Mittelland	Thun	16	1	5	6	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Bern	29	3	11	8	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Schwarzenburg	42	14	12	13	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Geftigen	5	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
Emmenthal	Aarwangen	48	14	14	15	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Burgdorf	10	2	2	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Signau	6	—	1	3	2	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Trachselwald	7	2	2	1	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Wangen	5	—	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
Seeland	Aarberg	35	4	6	13	8	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Biel	5	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Büren	6	1	2	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Eriach	4	—	1	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Freibrunnen	7	1	—	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
Jura	Laupen	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Nidau	5	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—											
	Courtey	34	5	8	13	3	3	—	—	2	1	26	1	7	13	5	6	1	1	—	2	—	3	26	58	14	44	—	2	15	6	4	2	3	3	—								
	Delsberg	15	—	3	9	3	—	—	—	1	16	—	—	9	3	2	1	—	—	2	5	3	21	28	4	24	2	2	3	7	3	2	—	—										
	Fretzbergen	6	—	1	2	—	1	—	1	—	2	1	—	—	2	—	2	1	—	—	2	6	4	27	8	3	5	—	4	—	—	—	—	—										
	Laufer	4	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—										
	Münster	5	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—										
	Reuenstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—										
	Pruenrat	10	2	1	2	4	1	—	—	1	23	—	4	1	3	1	—	—	2	3	3	3	26	16	8	8	2	—	2	—	3	—	1	—	—									
	Prunrat	40	3	7	17	9	3	—	1	—	1	20	—	6	12	10	7	3	2	—	2	10	4	—	71	21	50	5	3	6	6	12	7	5	—	—	5							
	186	29	46	66	27	12	2	1	3	1	17	7	31	53	47	30	11	6	1	2	7	3	24	301	79	222	15	14	49	42	37	24	12	4	3	11	3	1	2	4	—	1		

1. Berens Walthrich und Wirthschaft, 7½ Monate.

2. J. J. Wirths, 9½ "

Woll und Wirthschaft, 9½ "

3. Schüh, Peter, 8½ "

4. Theodor Woll, 10½ "

5. von Recht, 7½ "

6. Theresa von Recht, 7½ "

Die Hauptverhandlung mußte wegen Krankheit des Angeklagten verschoben werden.

Uebersicht

der von den Aissen im Jahre 1866 verurtheilten Personen nach Familienstand, Heimath, Begangenschaft, Alter und mit Rücksicht auf die Art der Verbrechen und früheren Bestrafungen (Recidivfälle).

Verbrechen.	Zahl der Beurtheilten.										Alter.															
	Unverheirathet (Wittiner, Abgeschiedene inbegriffen).		Verheirathet.		Familienstand.		Heimath.		Begangenschaft.		Unter 16 Jahren.		Von 16—20.		Von 21—30.		Von 31—40.		Von 41—50.		Von 51—60.		Von 61—70.		Über 70 Jahre.	
	M.	W.	M.	W.	Ohne Kinder.	Mit Kindern.	Zahl der Kinder.	Säutungsburgers.	Ehemaler aus andern Kantonen.	Fremde.	Sondervorsteher und Dienstboten.	Gehobelslate.	Stattherrinne.	Die eigentliche Be- gangenschaft.	Vaganen.								Bereits früher bestraft.	Noch nie bestraft.		
Mordversuch durch Gift	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1		
Todtschlag, Verübung	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2		
Fahrlässige Tötung	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1			
Kindsmord, Verheimlichung der Niederlung, Aussöhung, Abtreibung &c.	5	4	—	7	—	—	—	6	1	4	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	5			
Körperverleugnung, welche den Tod zur Folge hatte	4	4	—	—	—	—	—	4	—	—	3	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	3			
" " " " " in Ueberschreitung der Nothwehr	7	7	—	—	—	—	—	7	—	—	2	—	—	—	—	—	22	—	—	—	—	—	6			
" " ohne diese Folge " " " auf Provokation	39	28	—	—	11	—	—	30	9	22	35	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	30			
" " " " in Ueberschreitung der Nothwehr	3	2	—	—	1	—	—	2	1	2	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3			
" " " " auf Provokation	4	2	—	—	2	—	—	2	2	10	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4			
Fahrlässige Körperverleugnung	2	1	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1			
Werken gegen Personen	3	3	—	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3			
Gefährdung eines Eisenbahnguges	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1			
Nothzucht	9	9	—	—	—	—	—	9	—	—	7	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	7			
Schändung	5	4	—	—	1	—	—	5	—	—	4	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4			
Gewaltsamer Angriff auf die Schamhaftigkeit	1	—	—	—	1	—	—	1	—	3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1			
Bigamie	1	—	—	—	1	—	—	1	—	3	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2			
Blutschande	2	—	1	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2			
Öffentliche Verleugnung der Schamhaftigkeit	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1			
Falsche Anzeige	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2			
Preßvergehen	2	2	—	—	1	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2			
Brandstiftung	6	1	1	3	1	—	—	6	32	5	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	3			
Münzfälschung, Ausgeben falschen Geldes	8	3	1	4	—	—	1	7	21	8	—	—	2	6	—	—	1	—	—	—	—	—	4			
Fälschung	12	4	1	7	—	—	4	8	19	8	1	3	2	9	—	—	1	—	—	—	—	—	10			
Weineid	2	1	1	—	—	—	1	1	1	2	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2			
Raub	5	4	1	—	—	—	5	—	—	3	2	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	3			
Diebstahl, Gebülfenshaft und Hohlerei	82	46	8	21	7	50	32	83	64	13	5	24	39	15	4	—	2	3	36	22	15	3	31			
Unterschlagung	14	3	1	8	2	7	7	23	10	4	—	2	10	1	1	—	2	2	8	4	—	2	12			
Leichtfertiger Geldtag	1	—	—	1	—	—	1	3	1	—	—	1	4	—	—	2	—	1	—	—	1	—	1			
Betrug	7	2	2	1	2	4	3	12	5	2	—	—	1	4	—	—	2	—	4	—	—	1	—	5		
Entweichung mit Eigenthumsbeschädigung	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3	1	—	—	1			
Widerhandlung gegen das Armenpolizeigesetz	5	2	2	—	1	4	1	2	5	—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—			
Nachlässige Pflichterfüllung als Polizeiangestellter	1	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1			
Widerhandlung gegen das Gesetz über die Versicherung gegen Brandshaden	1	—	—	1	—	1	4	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1			
	247	141	26	67	13	162	85	246	203	32	12	77	139	1	26	4	—	18	114	64	35	10	5	1	92	155

Tabelle VI.

Zahl der Verurtheilten in jedem Amtsbezirk mit Unterscheidung der einzelnen Verbrechen.

^{*)} Hierunter sind 4, welche blos der Theilnahme schuldig erklärt worden.

Table VII.

Übersicht der von den Ämtern ausgesprochenen Strafen nach Vergehen.

1. Burden zur theilweisen Begnadigung empfohlen.
 2. Hieron sind zwei nur der Theilnahme schuldig erklärt.
 3. Diese sind " " " " "
 4. Gegen 2 lautete der Wahrspruch auf verminderde Zurechnungsfähigkeit.
 5. 14 Jahre.

Tabelle VIII

Übersicht der von den korrektionellen Gerichten (Amtsgerichten) im Jahr 1866 ausgefallenen Strafurtheile

Es ergibt sich somit eine Verminderung der Angeklagten um

Gegemüber dem Jahr 1865 erzeigt sich demnach eine Verminderung von

Tabelle I

Übersicht der von den Polizeirichtern des Kantons Bern im Jahr 1866 ausgefallenen Strafurtheile.

Hölle wurden nach Art. 244 St. B. erledigt.

Glaucostoma from zinc. Wasmannia b.

¹⁰²⁴ Die Zahl der im Jahr 1886 ausgebürodeierten Straßen beträgt jedoch weniger als im Jahr 1895.

Tabelle X.

Übersicht der Rechtsprechung der Polizeikammer.

Gefährdungsgebot.	Amtsbezirk.	Zahl	In erster Instanz aufgeworfene Vorfragen und Incidente wurden:			Urtheile in der Hauptfache. (Strafpunkt.)			Appellation blos bezüglich des Civilpunktes.			Nichtigkeitsklagen von Seite:			Forumsverschlässe gegenüber:			Abstandserklärungen von Seite:		
			In Bestätigung der angefochtenen Urteile, der angefochtenen politisch- rechtslichen Urteile, Summa.	In Wiederherstellung des erlinkschl. Arbeitens: abgewiesen, angebrochen, abgeteuft, Summa.	In Bestätigung der angefochtenen Urteile, der angefochtenen politisch- rechtslichen Urteile, Summa.	In Bestätigung der angefochtenen Urteile, der angefochtenen politisch- rechtslichen Urteile, Summa.	In Bestätigung der Angeklagten ermäßigt abgewiesen, angebrochen, abgeteuft, Summa.													
I.	Frutigen	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Unterlafen	2	11	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Konolfingen	7	9	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Oberbäsele	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Saanen	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Nieder-Simmenthal	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
II.	Ober-Simmenthal	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Thun	5	5	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
		23	32	55	—	—	—	—	—	2	17	19	4	3	5	16	28	—		
III.	Bern	17	67	84	—	—	—	—	—	2	5	46	51	8	2	2	32	44	—	
	Schwarzenburg	6	13	19	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Seftigen	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IV.		24	83	107	—	1	1	—	—	2	5	50	55	8	2	5	43	58	1	
	Härwangen	13	16	29	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Burgdorf	11	9	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
V.	Signau	5	13	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Trachselwald	4	9	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Wangen	7	5	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		40	52	92	—	2	1	—	—	3	—	20	20	6	3	11	31	51	—	
VI.	Aarberg	4	1	5	—	—	—	—	—	—	1	—	7	4	2	—	—	—	—	
	Biel	17	11	28	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Büren	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Erlach	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Fraubrunnen	7	4	11	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	
	Laupen	4	8	12	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	
VII.	Ridau	3	5	8	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
		40	34	74	—	2	—	—	—	2	1	48	49	8	—	10	24	42	—	
VIII.	Courtearn	4	2	6	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	—	4	7	—	—	
	Delsberg	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	5	—	—	
	Freibergen	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	3	—	
	Laufen	3	3	6	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	3	—	
	Münster	4	—	4	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	2	—	
	Neuenstadt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IX.	Pruntrut	18	4	22	—	1	—	—	—	1	1	3	4	—	—	—	—	—	1	
		33	13	46	—	1	—	—	1	4	5	6	7	6	7	12	32	—		
		160	214	374	—	6	2	—	8	9	110	119	33	14	38	126	211	1	1	
																		10		
																		1		
																		10		
																		16		
																		27		

*) Von diesen ist einer zu Theilweiser Begnadigung empfohlen worden.

Amerkung: In den Rubriken 1, 3, 4, 5, 6 und 7 ist die Zahl der Geschäfte, während in Rubrik 2 die Zahl der Angeklagten angegeben.

(Tabelle XI.)

N e b e r s i c h t

der Kriminalpolizei- und Judiciaalkosten aus den Amtsbezirken des Kantons Bern pro 1866.

Amtsbezirk.	Kriminal- kosten.	Gefangenschafts-, kosten, Unterhalt, mediz. Besorgung und Ankaufe von Effekten.		Judiciaalkosten, Zeugengelder, und Entschädigungen.		Total.		1865.		
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	
1866.										
Aarberg	353	30	1,674	95	1,203	90	3,237	15	3,730	15
Aarwangen	206	76	2,008	40	1,769	95	3,985	11	3,782	58
Bern	929	82	15,797	35	5,113	17	21,840	34	26,645	03
Biel	122	—	3,408	65	1,793	50	5,324	15	5,387	35
Büren	90	05	1,286	45	1,086	70	2,463	20	1,191	13
Burgdorf	203	40	3,891	53	1,152	76	5,247	69	4,898	18
Courtelary	581	50	3,533	—	3,428	15	7,542	65	4,206	80
Delsberg	102	—	1,726	36	2,937	27	4,765	63	2,614	70
Erlach	20	80	506	—	851	80	1,378	60	886	55
Fraubrunnen	43	30	1,867	50	974	90	2,885	70	1,400	85
Freibergen	221	10	1,779	45	1,663	90	3,664	45	4,108	10
Frutigen	60	80	603	30	536	27	1,200	37	516	—
Interlaken	1,130	63	1,859	70	927	10	3,917	43	2,750	85
Könolfingen	174	15	2,226	30	1,526	30	3,926	75	4,813	65
Laufen	166	65	323	47	739	55	1,229	67	2,344	60
Laupen	297	05	1,552	40	594	35	2,443	80	2,130	—
Münster	168	—	874	60	2,271	47	3,314	07	3,003	55
Neuenstadt	185	25	194	10	30	20	409	55	475	87
Nidau	143	—	1,162	10	1,242	02	2,547	12	2,165	94
Überhasle	83	95	377	15	283	—	744	10	658	40
Bruntrut	360	45	1,397	90	5,421	43	7,179	78	5,065	10
Saanen	43	60	703	70	92	30	809	60	263	82
Schwarzenburg	111	25	1,396	65	750	95	2,258	85	2,015	30
Seftigen	109	65	1,465	20	978	95	2,553	80	2,317	23
Signau	125	58	2,399	05	1,627	—	4,151	63	4,175	46
Ober-Simmenthal	62	35	447	35	234	10	752	80	437	65
Nieder-Simmenthal	32	10	461	30	387	—	880	40	1,221	90
Thun	167	25	3,888	30	3,052	40	7,107	95	5,681	60
Trachselwald	219	60	1,744	50	1,579	05	3,543	15	3,827	79
Wangen	149	45	2,317	20	1,443	15	3,909	80	5,104	12
Rückstättungen	6,634	79	62,873	91	45,706	59	115,215	29	107,820	25
	18	85	1,699	40	3,655	69	5,373	94		
1865 (nach Abzug der Rückstättungen)	6,615	94	61,174	51	42,050	90	109,841	35		
	5,738	94	55,140	48	39,172	60	100,052	02		
Mehr	877	—	6,034	03	2,878	30	9,789	33		
Durchschnitt der letzten 4 Jahre	5,478	91	53,393	39	33,452	81	92,325	11		
1866	6,615	94	61,174	51	42,050	90	109,841	35		
Mehr	1137	03	7,781	12	8,598	09	17,516	24		

(Tabelle XII). Zusammenzug des Ausgebens für die Geschwornengerichte im Jahr 1866.

	Fr.	Rp.	1866.		1865.	
			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
A. Staatsanwaltschaft.						
a. Besoldungen des Generalprokurator und der Bezirksprokuratoren	18,100	—				
b. Büreaukosten	2,331	57				
c. Reiseauslagen	3,057	45				
	—	—	23,489	02	23,220	79
B. Geschwornengerichte.						
I. Gerichtslokalien:						
a. Effekten, Aufkauf und Unterhalt	863	20				
b. Beheizung, Beleuchtung und Bedienung	3,148	45				
	—	—	4,011	65	3,515	67
II. Geschworne:						
a. Taggelder	12,998	—				
b. Reiseentschädigungen	2,295	—				
	—	—	15,293	—	13,864	—
III. Kriminallkammer:						
a. Reiseauslagen	832	—				
b. Unterhaltungskosten	6,671	—				
c. Taggelder an Ersatzmänner	914	—				
d. Dolmetscher und Weibel	390	—				
	—	—	8,807	—	8,013	65
IV. Außerordentliche Auslagen	—	—	51,600	67	48,614	11